

XVI

F

W-Führungshauptamt
Kdo. Amt d. Waffen-W
Org. Tgb. Nr. 820/43 g. Kdos.

Berlin-Wilmersdorf, den 3. Juli 1943
Kaiserallee 188

106409

Geheime Kommandosache

Betr.: Übernahme der Wallonischen Legion und Umgliederung in
W-Sturmbrigade "Wallonien"

Anlg.: - 2 - (gehen nur den bearbeitenden Dienststellen zu)

Verteiler: Sonderverteiler 70 Ausfertigungen
Prüf.Nr. / Anlg. 1+2

- 1.) Mit Wirkung vom 1.6.43 ist die Wallonische Legion aus dem Verband des Heeres ausgeschieden und wurde mit allen Pflichten und Rechten in die Waffen-W übernommen.
- 2.) Die Wallonische Legion erhält den Namen
W-Sturmbrigade "Wallonien".
- 3.) Die W-Sturmbrigade "Wallonien" wird auf dem Tr.üb.Pl. Wildflecken nach anliegender Gliederung u. Ausrüstung (Anlg. 1 u. 2) umgliedert bzw. neu aufgestellt.
- 4.) Zur Überwachung des gesamten Dienstbetriebes und Sicherstellung der einwandfreien Befehlsübermittlung und Durchführung bei späterem Einsatz der Brigade wird nachfolgender ständiger Verbindungsstab, der ausschl. mit deutschem Personal zu besetzen ist, zur Aufstellung befohlen:

1. Führ. d. Verb. Kdos.	(R)	1. Schirrmeister	(O)
1. Adjutant	(K)	1. Rechnungsführer	(G)
2. Dolmetscher	(Z)	1. Dolmetscher	(G)
1. T. F. K. I	(K)	1. Schreiber	(G)
1. techn. Führ. W	(Z)	1. Schreiber	(M)
1. Führ. d. Verw.	(Z)	1. Melder	(M)
1. San. Offz.	(Z)	4. Fahrer Pkw.	(M)
		2. Fahrer Lkw.	(M)

KSt und KAN für diesen Verbindungsstab ist von demselben zu erstellen und dem W-FHA, Amt II, Abt. Org., zur Genehmigung vorzulegen.

Für die Abt. VI werden folgende Planstellen genehmigt:

1. Führer Abt. VI	(K)	1. Filmvorführer	(G)
1. Fürsorge Führer	(Z)	1. Schreiber	(M)
1. Gräber W-Führer	(Z)	1. Fotofachmann	(M)
1. Unterf. f.			
Truppenbetreuung	(O)		

- 5.) Die Genesenden-Kp. der W-Sturmbrigade "Wallonien" ist geschlossen von Charleroi nach Wildflecken zu verlegen. Die Verlegung ist durch den Kdr. der Sturmbrigade zu veranlassen. Transport erfolgt nach Durchgabe der Transportstärken durch W-FHA, TO W.

- 6.) Mit der Führung der W-Sturmbrigade "Wallonien" wird der
W-Sturmbannführer L i p p e r t
beauftragt.
Weitere Führerstellenbesetzung erfolgt durch W-FHA, Amt V,
Abt. IIa.
Führer der Sanitäts- bzw. Verwaltungsdienste stellen Amtsgr. D
bzw. Personalamt des W.W.V.-Hauptamtes.
- 7.) Unterführer- und Mannschaftsstellenbesetzung erfolgt durch
die W-Sturmbrigade "Wallonien" im Einvernehmen mit Amt V,
Abt. IE.
- 8.) Das deutsche Personal des Heeres (einschl. deutscher Ver-
bindungsstab und Ersatz-Kdo.) wird Zug um Zug durch W-FHA,
Amt V, Abt. IIa bzw. IE im Einvernehmen mit dem Kdr. der
Sturmbrigade abgelöst, soweit nicht Übernahme in Frage kommt.
- 9.) Auf ausdrücklichen Befehl des RF W verbleibt der katholische
Truppenseistliche bei der Sturmbrigade.
- 10.) Die Verwaltung wird von der Waffen-W übernommen. Das W.W.V.-
Hauptamt stellt geeignete W-Führer des Verwaltungsdienstes
mit französischen Sprachkenntnissen ab.
Das erforderliche Verwaltungs-Unterführer-Personal stellt
W-FHA, Amt V, Abt. IE im Einvernehmen mit Amt IV.
- 11.) Zum weiteren Ausbau der Brigade sind vom W-FHA, Amt XI bzw.
Amt XII zeitgerecht Führerbewerber zur W-Junkerschule Tölz
einzubereiten bzw. Unterführer-Lehrgänge einzurichten.
Die Führerbewerber, soweit sie schon im Einsatz waren, sind
auf Antrag der Brigade noch vor dem nächsten Einsatz dem
W-FHA, Amt XI, zur Kommandierung zur W-Junkerschule Tölz zu
melden.
Die Führerbewerber müssen die deutsche Sprache beherrschen.
Die Sprache auf den Unterführer-Lehrgängen ist französisch.
- 12.) Sämtliche Waffen, Gerät, Munition, Kraftfahrzeuge und Pferde
werden unter Meldung an W-FHA, Abt. Ib, Amt X bzw. Amt VI über-
nommen.
Zuweisung des für die Umgliederung bzw. Neuaufstellung Er-
forderlichen an Waffen, Gerät und Kraftfahrzeugen erfolgt
auf Anforderung durch W-FHA, Abt. Ib bzw. Amt X.

noch 12.)

Freiwerdende Waffen, Fahrzeuge und Pferde sind dem W-FHA,
Abt. Ib bzw. Amt VI zur weiteren Verwendung sofort zu melden.

13.) Die Aufstellung einer Art. Abt. wird zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt.

Die Ausbildung von Stämmen ist im Einvernehmen mit W-FHA,
In 4, vorzubereiten.

14.) KSt und KAN werden ohne Anforderung durch W-FHA, Amt II,
Org./StAN, zugewiesen.

Über Zuweisung von Vorschriften ergeht Sonderbefehl.

Nicht mehr benötigte KSt und KAN sowie Vorschriften werden
eingezogen.

15.) Sämtliche Schreibmaschinen werden unter Meldung an W-FHA,
Amt IV, übernommen.

16.) Feldpostnummern der W-Sturmbrigade "Wallonien":

38 918 A, B, C, D, E, F, G, H, I, K, L, M.

17.) Uniform ist die der Waffen-W.

Rechter Kragenspiegel trägt als Abzeichen der W-Sturmbrigade
"Wallonien" die gekreuzten Burgunderstäbe,

linker Kragenspiegel trägt die Rangabzeichen der Waffen-W,

Stahlhelm trägt rechts die W-Runen.

Nach erfolgter Einkleidung ist der gem. Verfügung Chef H Rüst
u. B. d. E. befohlene Marschanzug dem W. K. III vollzählig zu-
rückzugeben.

18.) Die Vereidigung aller noch nicht Vereidigten und später noch
zur Brigade kommenden Angehörigen der W-Sturmbrigade

"Wallonien" hat nach folgender Eidesformel zu erfolgen:

"Ich schwöre bei Gott diesen heiligen Eid, daß ich im
Kampf gegen den Bolschewismus dem Obersten Befehlshaber
der Deutschen Wehrmacht, Adolf H i t l e r, unbeding-
ten Gehorsam leisten und als tapferer Soldat bereit sein
will, jederzeit für diesen Eid mein Leben einzusetzen."

Eine Neuvereidigung der mit dem Wehrmachtseid Vereidigten
hat nicht zu erfolgen.

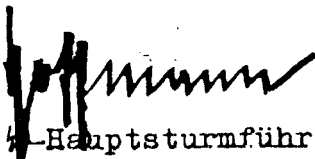
19.) Die Kommandosprache ist die französische Sprache.

- 20.) In Bezug auf rechtliche Stellung der Angehörigen der **W**-Sturmbrigade "Wallonien" findet der Befehl RF **W** Tgb.Nr.309/41 g.Kdos.v.6.11.41 sinngemäss volle Anwendung.
- 21.) Zur Übernahme der Werbe- und Fürsorge-Stelle der Wallonischen Legion in Belgien, sowie der Gebührnisstelle in Brüssel, soweit sie die Wallonen betrifft, werden das **W**-Hauptamt, das Hauptfürsorge- und Versorgungsamt **W** und das **W**-W.V.-Hauptamt gebeten, diesbezüglich mit dem Mil.Befh. in Belgien und Nordfrankreich in Verbindung zu treten.
Das Hauptamt **W**-Gericht wird gebeten, zur Übernahme der Gerichtsakten der **W**-Sturmbrigade "Wallonien" entsprechende Schritte zu unternehmen.
- 22.) Erfolgte Übernahme bzw.Verlegung zu Ziff.5.), Ziffer 8.), Ziffer 12.), 15.) und 17.) ist von dem Kdr.der **W**-Sturmbrigade "Wallonien" dem **W**-MHA zeitgemäss zu melden.
- 23.) Verantwortlich für die Umgliederung bzw.Neuaufstellung der **W**-Sturmbrigade "Wallonien" ist der Führer des Verbindungsstabes.
- 24.) Der zuständige Ersatztruppenteil für die **W**-Sturmbrigade "Wallonien" wird zu einem späteren Zeitpunkt befohlen.

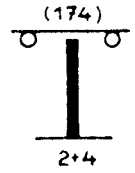
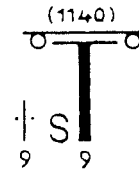
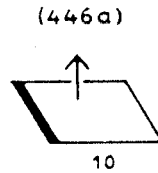
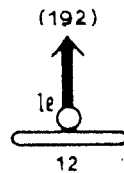
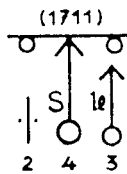
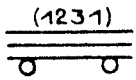
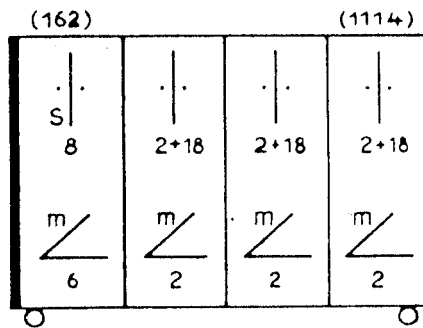
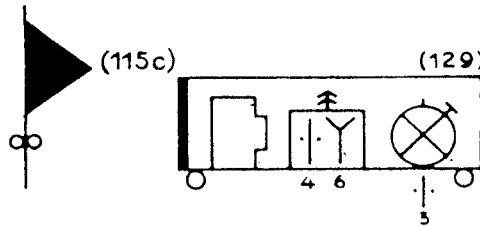
gez. Jüttner

W-Obergruppenführer
und General der Waffen **W**

F.d.R.


W-Hauptsturmführer.

44-Sturmbrigade „Wallonien“



Gültige KStN und KAN für 44-Sturmbrigade
"Wallonien"

	<u>Art.Nr.</u>	<u>KStN vom</u>	<u>KAN vom</u>
Stb.Inf.Btln.c (mot)			
<u>ohne:</u> b) Nachrichtenstaffel	115c	1.11.41	1.11.41
Stbs.Kp.(mot) Inf.Rgts.(mot)			
<u>ohne:</u> c) 2.(Panz.Jäg.)Zug (5 cm Pak)			
g) Gefechtstroß II (Musikkorps)	129	1.11.41	1.11.41
3 Panz.Gren.Kp.b			
<u>ohne:</u> 2.(s.M.G.)Gruppe	1114	1.11.41	1.11.41
M.G.Kp.(mot) Gr.Deutschland			
<u>ohne:</u> d) 3.(s.M.G.)Zug	162	1. 2.41	1. 2.41
I.G.Kp.(4 le.u.4 s.I.G.)(mot Z)			
Gr.Deutschland	174	1.12.42	1.12.42
<u>ohne:</u> f) 4.(s.I.G.)Zug			
schw.Panz.Jäg.Kp.(9 oder 12 Gesch.)(mot Z)	1140	1. 4.43	1. 4.43
Zusammenstellung A			
Stu.Gesch.Battr.(mot)(10 Gesch.)	446a	1.11.42	1.11.42
Fla.Kp.(mot S)	192	1. 2.41	1. 2.41
Heer.-Flakbattr.8,8cm(4 Gesch.)(mot Z)	1711	1. 3.42	1. 3.42
gr.Kw.Kol.(60 t)	1231	1. 3.42	1. 3.42